



Gemeinde Grub a. Forst

Niederschrift über die öffentliche 36. Sitzung des Gemeinderates Grub a. Forst

Sitzungsdatum: Montag, 12.09.2011
Beginn: 18:45 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses Grub a. Forst

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 11.07.2011
- 2 Vorstellung des Projekts "Pflegefamilie für Senioren " durch Frau Barbara Schröder
- 3 Bericht über den Baufortschritt auf den ICE-Baustellen im Gemeindebereich Grub a. Forst (Nord u. Süd)
- 4 Amtliche Mitteilungen
- 4.1 Bekanntgabe aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 11.07.2011 **Amt1/068/2011**
- 4.2 Vorankündigung für das Jubiläumswochenende 750 Jahre Ebersdorf
- 4.3 Planungsstand 380 KV-Leitung Altenfeld-Redwitz (Südwestkuppelleitung) in Oberfranken
- 4.4 Fortschreibung des Regionalplanes Oberfranken-West, Ziel B V 2.5.2 (neu) Vorranggebiete für Windenergie
- 4.5 Insolvenzeröffnungsverfahren für das Vermögen der Albert Ziegler GmbH + Co.KG
- 4.6 BayKiBiG - Betriebserlaubnis für die Evang. Kinderkrippe Grub a. Forst
- 5 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen
- 5.1 Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Grub a. Forst Rohrbacher Str./Weingartenstr.
- 6 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten

- | | | |
|-------------|--|----------------------|
| 7 | Finanzzwischenbericht 2011 | |
| 8 | Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung 2009 | Amt2/120/2011 |
| 9 | Feststellung der Jahresrechnung 2009 | Amt2/122/2011 |
| 10 | Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung 2010 | Amt2/121/2011 |
| 11 | Feststellung der Jahresrechnung 2010 | Amt2/123/2011 |
| 12 | 150-jähriges Jubiläum des Sängerkranzes Grub a. Forst vom 11.05.-12.05.2012 | |
| 13 | Anträge und Verschiedenes | |
| 13.1 | Anfrage von GR Volker Gahn bezüglich der Ausführung Anbindung Wassergasse bei der Coburger Str. BA 1 | |
| 13.2 | Vorschlag von GR Stefan Rose zur Ausführung der Bordsteine beim Ausbau der Coburger Str. BA 1 | |
| 13.3 | Einschleifung zur B 303 auf Höhe Roth a. Forst | |
| 13.4 | Trinkwasserbehälter Forsthub - Umbau in der Vorkammer | |
| 13.5 | Anfrage GR Volker Gahn: Neue Trafostation der SÜC in der Rohrbacher Straße / Am Spitzberg | |
| 13.6 | Anfrage GR Helfried Schreiner: Beschwerden zum ICE-Baustellenverkehr | |
| 13.7 | Antrag GR Jürgen Wittmann: Senkungen in der Schulstraße und Gartenstraße | |
| 13.8 | Anfrage GR Volker Gahn: Baumaßnahme in Richtung Rohrbach gegenüber der Rennereinfahrt | |
| 13.9 | Antrag GR Stefan Rose: Veröffentlichung von Baumaßnahmen und Straßensperrungen | |

1. Bürgermeister Kurt Bernreuther eröffnet um 18:45 Uhr die 36. Sitzung des Gemeinderates Grub a. Forst. Er begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderates Grub a. Forst, von der Verwaltung Frau Blinzler, Herrn Luthardt und Herrn Friedel, den ICE-Projektleiter Herrn Arno Kryszohn, den Bauleiter für die Tunnel Füllbach und Höhnberg Herrn Manfred Reiter und den Bauleiter für den Tunnel Rennberg Herrn Albrecht Gunzenhauser, 3 Zuhörer sowie die Berichterstatter der beiden Coburger Tageszeitungen.

Von den ordnungsgemäß geladenen 17 Mitgliedern des Gemeinderates Grub a. Forst sind 16 anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 11.07.2011
--------------	---

Die Niederschrift wurde den Mitgliedern des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Der Wortlaut der Niederschrift wird unverändert genehmigt.

Ja 15 : Nein 0

Abstimmungsvermerke:

GR Dr. Gregor Matthe war während der Abstimmung noch nicht anwesend.

TOP 2	Vorstellung des Projekts "Pflegefamilie für Senioren " durch Frau Barbara Schröder
--------------	---

Frau Barbara Schröder hat mitgeteilt, dass Sie nicht zur Sitzung kommen kann. Deshalb wird dieser Tagesordnungspunkt abgesetzt.

TOP 3	Bericht über den Baufortschritt auf den ICE-Baustellen im Gemeindebereich Grub a. Forst (Nord u. Süd)
--------------	--

1. Bürgermeister Kurt Bernreuther führt aus, dass sich die Beschwerden von Bürgerinnen und Bürger über die Fahrtrouten und –zeiten der Betonlaster für die Bauarbeiten am ICE-Tunnel Rennberg häufen. Auch sind bereits zahlreiche Schäden, wie z.B. umgefahrene Absperrpfosten und Verkehrsschilder, Risse in den Ortsstraßen und Betonreste auf der Fahrbahn, zu verzeichnen, die die Gemeinde finanziell belasten.

Um auf die Situation der Gemeinde Grub a. Forst und die Beschwerden der Einwohner aufmerksam zu machen, wurden zur heutigen Sitzung der Projektleiter für den Tiefbau Herr Arno Kryszohn, der Bauleiter vom Tunnel Rennberg Herr Albrecht Gunzenhauser und der Bauleiter der Tunnel Füllbach und Höhnberg Herr Manfred Reiter eingeladen.

1. Bürgermeister Kurt Bernreuther kündigt zudem an, im Herbst einen Pressetermin anzusetzen, um auch überörtlich und ggf. auch direkt in Berlin auf die Situation der Gemeinde und der Verwaltung durch die Belastung der gebündelten Baustellen (A 73, ICE u. voraussichtlich auch 380 kV-Trasse) im Gemeindegebiet von Grub a. Forst aufmerksam zu machen.

Herr Arno Kryszohn, Bauleiter Tiefbau, berichtet, dass die Bauarbeiten durch die gute Witterung in den vergangenen Wochen zügig voran gekommen sind, so dass derzeit davon ausgegangen wird, dass alle Baustellen im Coburger Land schneller als ursprünglich geplant abgeschlossen werden können.

Herr Albrecht Gunzenhauser, Bauleiter für den Tunnel Rennberg, führt aus, dass derzeit rd. 300 Meter des Tunnels erstellt sind. Sollten die Ausbrucharbeiten wie geplant weiterlaufen, wird im Februar 2012 der Tunneldurchstich erfolgen können. Ab diesem Zeitpunkt bräuchten dann auch die Betonmischer nicht mehr durch die Gemeinde Grub a. Forst zu fahren, sondern könnten dann die Bahntrasse durch den nördlichen Tunneleingang nehmen. Bis Ende 2012 soll der Tunnel Rennberg mit 1.072 Metern fertiggestellt sein.

Herr Manfred Reiter, Bauleiter für die Tunnel Füllbach und Höhnberg, informiert, dass der Vortrieb des Füllbachtunnels mittlerweile bei rd. 280 Metern von insgesamt 1.113 Metern angekommen ist. Der Durchstich ist für Mitte 2012 geplant. Der Anschlag für den Tunnel Höhnberg wurde für den 30.09.2011 angesetzt und der Durchstich für den 824 Meter langen Tunnel ist voraussichtlich Ende 2012. Die Bauarbeiten für die beiden Tunnel dürften Ende 2013 abgeschlossen sein.

Das Hauptärgernis für die Grüber Bevölkerung sind vor allem die schweren LKW`s, die vom Betonmischwerk bei Lützelbuch über Rohrbach kommend durch Grub a. Forst Baumaterial für das Südportal des Rennbergtunnels anliefern. Hierbei wird auch ein Teilabschnitt der Rohrbacher Straße befahren, der für Schwerlastverkehr gesperrt ist, weil hier durch die geringe Straßenbreite kein Begegnungsverkehr stattfinden kann. Auch ist die Fahrweise der LKW-Fahrer an dieser Stelle sehr rücksichtslos.

Zudem wird darauf verwiesen, dass im Erörterungsverfahren festgehalten wurde, dass Massentransporte über die Baustraßen abgewickelt werden sollten.

Bauleiter Albrecht Gunzenhauser informiert, dass bei den sog. Massentransporten z.B. der Abraum aus den Tunneln zur Lagerstätte verbracht wird. Diese Transporte werden über die Baustraßen vorgenommen. Die Baufirma hat aber eine Sondergenehmigung für die Transportwege zur Materialbeschaffung. Diese Trasse führt durch das Gemeindegebiet von Grub a. Forst. Er versichert, dass die Fahrer schriftlich dazu verpflichtet wurden, im Grüber Gemeindegebiet eine Höchstgeschwindigkeit von 15 km/h nicht zu überschreiten. Zudem dürfen die Betonmischer ab sofort höchstens nur noch mit 8 cbm Beton beladen werden, um zu vermeiden, dass Ladung unterwegs verloren wird. Weiter weist er darauf hin, dass die Transportwege und -zeiten für Schwertransporte von der Genehmigungsbehörde vorgeschrieben werden.

Projektleiter Arno Kryszohn ermuntert die Anwohner, bei Verstößen von rücksichtslosen Fahrern sofort der Bauleitung das Nummernschild des LKW`s zu melden. Seitens der Bahn sei man entschlossen, solche „schwarzen Schafe“ nicht lange auf der Baustelle zu dulden.

Bauleiter Albrecht Gunzenhauser informiert auf Nachfrage zu den Bauarbeiten bei Rohrbach, dass hier ein Rettungsschacht (32 m tief) mit einem Rettungsweg erstellt wird.

Auf den Hinweis, dass das Grundwasser derzeit erhöht ist, führt Projektleiter Arno Kryszohn aus, dass das Grundwasser einen wesentlich niedrigeren Stand hat, als zur Zeit der Untersuchungen in den 90-er Jahren, so dass bei den Bauarbeiten bisher keine Wassereinträge zu verzeichnen waren.

GR Peter Pillmann schlägt vor, die Trasse von Lützelbuch über die „Neue Heimat“ in Coburg, B 4 und B 303 ernsthaft in Erwägung zu ziehen und zu überprüfen, nachdem die Stadt Coburg die ICE-Anbindung gefordert hat. Bauleiter Albrecht Gunzenhauser weist darauf hin, dass die jetzige Transportstrecke durch Grub a. Forst vom Landratsamt Coburg festgelegt wurde und die Transportunternehmen darauf angewiesen sind, den kürzesten und den für sie wirtschaftlichsten Weg zu nehmen,

GR Jürgen Wittmann verweist auf die bereits seit über einem halben Jahr defekte Pumpensteuerung (in Niederfüllbach, Erlenweg) für die abgesenkte Wanne der B 303. Er bittet darum, dass diese so schnell wie möglich repariert wird.

Projektleiter Arno Kryszohn wird dies an die zuständige Baufirma, Hentschke Bau, weitergeben.

Zum Schluss bietet Projektleiter Arno Kryszohn an, in der zweiten Hälfte des Oktobers eine Tunnelbesichtigung mit dem Gemeinderat Grub a. Forst durchzuführen.

Der Gemeinderat Grub a. Forst fordert, dass die vorgeschlagene Trasse für den Transportweg von Lützelbuch über die „Neue Heimat“ in Coburg, B 4 und B 303 ernsthaft als Alternativstrecke überprüft wird und bittet um Mitteilung, sobald das Ergebnis vorliegt.

TOP 4 Amtliche Mitteilungen

TOP 4.1 Bekanntgabe aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 11.07.2011

TOP 4: Das Brückengeländer in der Wassergasse wird durch die Fa. STL, Sonneberg erneuert.

TOP 5: Bei der Fa. Brehm, Grub a. Forst, wurde ein neuer Sitzungstisch bestellt.

TOP 6: Die Fa. HWL Ofensetzerei aus Bad Staffelstein wurde mit dem Einbau einer zentralen Ölversorgungsanlage für das Anwesen Dahlienstr. 1 beauftragt.

TOP 9: Die Straßenbeleuchtung in der Coburger Str. und Bahnhofstraße wird nach Vorschlag der SÜC Energie & H₂O GmbH erweitert und erneuert.

TOP 4.2 Vorankündigung für das Jubiläumswochenende 750 Jahre Ebersdorf

Mit Schreiben vom 25.07.2011 kündigt die Gemeinde Ebersdorf b. Coburg ihre 750-Jahr-Feier an. Das Festwochenende ist für den 20.07.2012 bis zum 22.07.2012 mit Festkommers, Tanzveranstaltung und großem historischen Festzug geplant.

TOP 4.3 Planungsstand 380 KV-Leitung Altenfeld-Redwitz (Südwestkuppelleitung) in Oberfranken

Mit Schreiben vom 18.07.2011 informiert die Firma TenneT TSO GmbH aus Bayreuth über den Fortgang der Planungen zum Bau einer Höchstspannungsleitung zwischen den Umspannwerken Redwitz und Altenfeld als zuständige Projektleiter der Technik und Kommunikation. Da die Westtrassen auf oberfränkischer und Goldisthal 5 auf thüringischer Seite jeweils zum Übergabepunkt Roth/Weißenbrunn führen, wird TenneT das Planfeststellungsverfahren allein für die Westtrassen vorbereiten.

TOP 4.4 Fortschreibung des Regionalplanes Oberfranken-West, Ziel B V 2.5.2 (neu) Vorranggebiete für Windenergie

Mit Schreiben vom 04.08.2011 teilt der Regionale Planungsverband Oberfranken-West mit, dass am 07.12.2010 die Fortschreibung des Ziels für den Ausbau der Windenergie beschlossen wurde. Ziel dieser Fortschreibung ist die Konzentration der Windkraftanlagen an dafür geeigneten Standorten auf Grundlage eines regionalen Flächenkonzepts zur Nutzung von Windenergie. Damit soll die Errichtung vieler einzelner Anlagen, also eine „Verspargelung“ der Landschaft verhindert und gleichzeitig eine ausreichende Anzahl an geeigneten Flächen für die Nutzung der Windenergie in der Region angeboten werden.

TOP 4.5 Insolvenzeröffnungsverfahren für das Vermögen der Albert Ziegler GmbH + Co.KG

Mit Schreiben vom 17.08.2011 teilt die Kanzlei Kübler aus Giengen a.d. Brenz mit, dass sie mit der vorläufigen Insolvenzverwaltung über das Vermögen der Firma Albert Ziegler GmbH & Co. KG beauftragt und Herr Rechtsanwalt Bruno M. Kübler als vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt wurde.

Das neue Fahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Rohrbach wurde von der Gemeinde Grub a. Forst bei der Firma Albert Ziegler GmbH & Co. KG bestellt. Der Insolvenzverwalter teilt jedoch mit, dass die Firma Ziegler in der Lage sei, die angenommenen Aufträge und Leistungen in der gewohnten Qualität und Zuverlässigkeit zu erfüllen.

TOP 4.6 BayKiBiG - Betriebserlaubnis für die Evang. Kinderkrippe Grub a. Forst

Mit Bescheid vom 11.08.2011 wurde der Evang. Kirchengemeinde Grub a. Forst die Erlaubnis zum Betrieb der Kinderkrippe im Postweg 1 in Grub a. Forst mit 15 Plätzen mit Wirkung zum 01.09.2011 erteilt.

TOP 5 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen

TOP 5.1 Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Grub a. Forst Rohrbacher

Str./Weingartenstr.

Die SÜC Energie & H₂O GmbH hat im Röstenweg neue Stromkabel verlegt und deshalb ein Angebot zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Bereich Rohrbacher Straße / Weingartenstraße in Höhe von 5.378,88 € vorgelegt. Die Kosten für die Erdarbeiten wurden mit 5.712,- € veranschlagt.

Die 3. Bürgermeisterin Eleonore Frank-Menzel hat den Auftrag zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Form einer dringlichen Anordnung am 01.08.2011 an die SÜC Energie & H₂O GmbH erteilt.

TOP 6 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten

Der Gemeinderat erhält Kenntnis von den in der Bauausschusssitzung am 07.09.2011 behandelten Baugesuchen sowie über den Ortstermin an der Baustelle Coburger Straße BA 1 und Bahnhofstraße. Voraussichtlich ab der 38. Kalenderwoche kann hier der Verkehr wieder frei gegeben werden.

TOP 7 Finanzausschussbericht 2011

Kämmerer Bernd Friedel erläutert ausführlich den jedem Gemeinderatsmitglied vorliegenden Finanzausschussbericht des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes für das Haushaltsjahr 2011.

TOP 8 Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung 2009

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Helfried Schreiner gibt den Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2009 bekannt.
Kämmerer Bernd Friedel gibt hinsichtlich der Prüfungsfeststellungen Erläuterungen ab.

TOP 9 Feststellung der Jahresrechnung 2009

Die Jahresrechnung 2009 wird gem. Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt. Die Feststellung wird zum Bestandteil des Beschlusses erklärt und der Niederschrift beigefügt.

einstimmig beschlossen Ja 16 : Nein 0

TOP 10 Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung 2010

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Helfried Schreiner gibt den Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2010 bekannt.
Kämmerer Bernd Friedel gibt hinsichtlich der Prüfungsfeststellungen Erläuterungen ab.

TOP 11 Feststellung der Jahresrechnung 2010

Die Jahresrechnung 2010 wird gem. Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt. Die Feststellung wird zum Bestandteil des Beschlusses erklärt und der Niederschrift beigelegt.

einstimmig beschlossen Ja 16 : Nein 0

TOP 12 150-jähriges Jubiläum des Sängerkranzes Grub a. Forst vom 11.05.-12.05.2012

Mit Schreiben vom 01.09.2011 teilt der Sängerkranz Grub a. Forst mit, dass er im Jahr 2012 sein 150-jähriges Bestehen feiern kann. Für die Feierlichkeiten wird die Nutzung der Schulturnhalle und der Bühne für den Zeitraum vom 10.05 bis einschließlich 12.05.2012 beantragt.

Ob die Schulturnhalle bereits zu diesem Zeitpunkt frei ist, wird noch von der Verwaltung geprüft. Der Gemeinderat Grub a. Forst erhebt gegen die Nutzung durch den Sängerkranz Grub a. Forst zum beantragten Termin keine Einwände.

TOP 13 Anträge und Verschiedenes**TOP 13.1 Anfrage von GR Volker Gahn bezüglich der Ausführung Anbindung Wassergasse bei der Coburger Str. BA 1**

In der Sitzung vom 11.07.2011 hatte der Gemeinderat beschlossen, dass die geplanten Grünflächen in der Coburger Str. im Bereich der Anbindung Wassergasse nicht ausgeführt, sondern die Flächen befestigt werden sollten.

Herr Zenk vom Staatlichen Bauamt Bamberg hat mit E-Mail vom 02.09.2011 darauf hingewiesen, dass einer Schotterfläche anstelle der geplanten Grünfläche aus Gründen der Verkehrssicherheit nicht zugestimmt werden kann. Es wird befürchtet, dass die Fläche dann als Parkfläche benutzt und dadurch die Sicht für Fußgänger, vor allem für Kinder, stark eingeschränkt wird.

Beschluss:

Aufgrund der Stellungnahme des Staatlichen Bauamtes Bamberg wird der Beschluss vom 11.07.2011, TOP 8.6, aufgehoben, damit die Grünflächen, wie in der Planung ausgewiesen, erstellt werden können.

mehrheitlich beschlossen Ja 15 : Nein 1

TOP 13.2 Vorschlag von GR Stefan Rose zur Ausführung der Bordsteine beim Ausbau der Coburger Str. BA 1

Zur Anfrage von GR Stefan Rose in der Gemeinderatssitzung vom 11.07.2011, TOP 11.3, ob in BA 1 der Coburger Straße evtl. niedrigere Bordsteine verwendet werden könnten, hat Herr Zenk vom Staatlichen Bauamt Bamberg mitgeteilt, dass dies im Kurvenbereich nicht zulässig sei.

TOP 13.3 Einschleifung zur B 303 auf Höhe Roth a. Forst

1. Bürgermeister Kurt Bernreuther informiert über den Inhalt der E-Mail vom 29.07.2011 von Herrn Roland Daum vom Staatlichen Bauamt Bamberg zum derzeitigen Sachstand zur Verwirklichung eines Einfädelungstreifens an der Anschlussstelle der B 303 auf Höhe von Roth a. Forst.

TOP 13.4 Trinkwasserbehälter Forsthub - Umbau in der Vorkammer

Von der SÜC Energie & H₂O GmbH wurden am Trinkwasserbehälter Forsthub Umbaumaßnahmen der Übergabe in der Vorkammer zur Verringerung von Druckschwankungen und Verbesserung des Feuerschutzes durchgeführt.

TOP 13.5 Anfrage GR Volker Gahn: Neue Trafostation der SÜC in der Rohrbacher Straße / Am Spitzberg

GR Volker Gahn ist von Bürgern angesprochen worden, ob die neue Trafostation der SÜC Energie & H₂O GmbH in der Rohrbacher Straße genehmigungsfrei erstellt wurde. Nach Meinung der Bürger würde dieser Bau verkehrsgefährdend für die Ausfahrt der Ortsstraße „Am Spitzberg“ sein.

GR Jürgen Wittmann informiert, dass die Trafostation aus dem Firmengelände der Blaufabrik ausgelagert werden musste und deshalb die SÜC Energie & H₂O GmbH dieses Grundstück zum Zwecke der Neuerstellung erworben hat. Auch in der Verwaltung der SÜC Energie & H₂O GmbH sind wegen dieser Sache bereits viele Beschwerden aufgelaufen. Seiner Meinung nach könnte hier ein Verkehrsspiegel Abhilfe schaffen.

TOP 13.6 Anträge GR Helfried Schreiner: Beschwerden zum ICE-Baustellenverkehr

GR Helfried Schreiner ist der Meinung, dass alle eingehenden Beschwerden während der ICE-Bauphase in der Verwaltung und auch vom Bauhof schriftlich festgehalten werden sollen, damit alle Schäden und Auffälligkeiten dokumentiert und später nachvollzogen werden können.

TOP 13.7 Antrag GR Jürgen Wittmann: Senkungen in der Schulstraße und Gartenstraße

GR Jürgen Wittmann ist von einem Bürger angesprochen worden, dass im Gehweg in der Schulstraße und in der Gartenstraße einige Senkungen sind, in denen bereits Gras wächst. Diese sollten vom Bauhof ausgeteert werden.

TOP 13.8 Anfrage GR Volker Gahn: Baumaßnahme in Richtung Rohrbach gegenüber der Rennereinfahrt

GR Volker Gahn möchte wissen, welche Baumaßnahme an der Ortsausfahrt gegenüber der Einfahrt zur Rennersiedlung durchgeführt wird, zudem diese durch die Sperrung des Bahnübergangs zeitlich ungünstig ist.

Hier verlängert die SÜC Energie & H₂O GmbH in Zusammenarbeit mit der Telekom Kabelanschlüsse. Der Ausführungszeitraum ergibt sich dadurch, dass die Baufirmen bereits vor Ort tätig sind. Zudem wurde die Baumaßnahme durch die Telekom auch bei der Gemeindeverwaltung rechtzeitig angezeigt.

TOP 13.9 Antrag GR Stefan Rose: Veröffentlichung von Baumaßnahmen und Straßensperrungen

GR Stefan Rose weist darauf hin, dass in Zukunft bei Straßensperrungen von der Verwaltung offensiver Kommunikation nach außen über das Mitteilungsblatt bzw. über das Internet betrieben werden sollte. Zudem sollten bei Verzögerungen von Baumaßnahmen auch die Gründe hierfür veröffentlicht werden.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Kurt Bernreuther um 20:38 Uhr die öffentliche 36. Sitzung des Gemeinderates Grub a. Forst.

Kurt Bernreuther
1. Bürgermeister

Christine Blinzler
Schriftführer/in